

Programm

Benefizkonzert am 29.05.2015 um 17:00 Uhr St. Matthias zu Meiningsen

Konzert der Kulturen

(ca. 75 Minuten)

Orgelstück

- 1.) Fantasia in G-Dur Johann Sebastian Bach

Orgel, Bläser und Zuhörer:

- 2.) *Sakralmusik:* Nun danket alle Gott M. Rinckart, Fassung: J. Krüger

Bläser:

- 3.) *Volksmusik:* An hellen Tagen (Text: P. Cornelius ~ 1850) Gastoldi ~1600, Satz: L. Maierhofer
4.) *Klassik:* Air G. F. Händel, Satz: L. Maierhofer

Bläser und Zuhörer:

- 5.) *Klassik:* Freude schöner Götterfunken Ludwig van Beethoven
(Text: F. Schiller) Satz: S. Singer

Orgelstück

- 6.) Toccata in F-Dur Dietrich Buxtehude

-----Teil 2----- kleine Umbaupause -----

JUKAMa

- 7.) *Klezmer:* Tales of a rainbow Helmut Eisel
8.) Kumi Ori /Uri Tzion Miriam Takeda
9.) The Blessing Nigun Jerry Sperling
10.) Hava Nagila Hassidic

Mito Gallardo & Gerda Steinmeier

- 11.) *Lateinam. Lieder:* La Bogotana aus Kolumbien
12.) Zamba de la esperanza aus Argentinien
13.) Cambia todo cambia aus Chile
14.) El Camaron aus Chile
15.) El tren del cielo aus Argentinien

JUKAMa

- 16.) *Klezmer:* Mi Camocha Jerry Sperling
17.) Hot & Cool Helmut Eisel
18.) Moritz Helmut Eisel
19.) Bulgar from Odessa traditionell

Mitwirkende:

Organist: Volker Schmidt

Meininger Bläser:

Heide Mertens, Anja Heymann, Friedrich Schmitz, Klaus Köhl, Friedrich Kaiser

Soester Duo: Mito Gallardo & Gerda Steinmeier

JUKAMa: Jens und Ulla Fischer, Karin Schüller, Anja Heymann, Martin Brügger

Nun danket alle Gott

Nun danket alle Gott mit Herzen, Mund und Händen,
der große Dinge tut an uns und allen Enden,
der uns von Mutterleib und Kindesbeinen an
unzählig viel zugut bis hierher hat getan.

Der ewigreiche Gott woll uns bei unserm Leben,
ein immer fröhlich Herz und edlen Frieden geben
und uns in seiner Gnad erhalten fort und fort
und uns aus aller Not erlösen hier und dort.

Freude schöner Götterfunken

Freude schöner Götterfunken, Tochter aus Elysium,
Wir betreten feuertrunken, Himmlische, dein Heiligtum.
Deine Zauber binden wieder, was die Mode streng geteilt,
alle Menschen werden Brüder, wo dein sanfter Flügel weilt.

Wem der große Wurf gelungen, eines Freundes Freund zu sein,
wer ein holdes Weib errungen, stimm in unsern Jubel ein.
Ja wer auch nur eine Seele sein nennt auf dem Erdenrund,
und wer`s nie gekonnt der stehle weinend sich aus diesem Bund.